

# FC CHAMMÜNSTER e.V.



## Sport- und Gründungsfiest

vom 10. - 13. Juli 1981

Festschrift  
des  
FC Chammünster e.V.  
anlässlich seines  
20-jährigen Gründungsfestes  
mit  
Einweihung der „Sportanlage Am Münsterbühl“  
und  
der Tennisanlage an der Saliterstraße  
vom  
10. bis 13. Juli 1981

Schirmherr:	Dr. Max Fischer Staatssekretär
Ehrenschildherren:	Franz Gruber Landtagsabgeordneter  Michael Zimmermann 1. Bürgermeister der Stadt Cham
Patenverein:	DJK - Vilzing

---

Herausgeber:	FC Chammünster
Verantwortlich für Gesamtgestaltung und Texte der Festschrift:	Helmut Wittmann Stadtrat und 2. Vorstand
Verantwortlich für Inserate:	Franz Gruber Landtagsabgeordneter Helmut Wittmann

---

Der FC Chammünster

dankt allen Firmen, die durch ihr Inserat in dieser Festzeitschrift den Verein unterstützt haben, recht herzlich.  
Wir bitten die Mitglieder und die Festgäste, bei zukünftigen Einkäufen diese Firmen besonders zu berücksichtigen.

Der Festausschuß



### Grußwort des 1. Vorstandes Hans Bayer

Der Sportverein FC Cham münster feiert vom 10. Juli bis 13. Juli 1981 sein 20-jähriges Gründungsfest, verbunden mit der Weihe der „Sportanlage am Münsterbühl“ und der Tennisanlage an der Saliterstraße. 20 Jahre FC Cham münster sind uns allen eine verpflichtende Tradition. Die Ziele der Gründungsmitglieder zu verwirklichen und zeitgemäß zu erhalten, ist die Aufgabe der jeweiligen Vorstandschaft geblieben. So ist aus einem reinen Fußballverein ein Sportverein entstanden, der in sechs Abteilungen ein breites Angebot sportlicher Betätigung bietet.

Das Engagement sportbegeisterter Bürger hat reiche Frucht gebracht. Der FC Cham münster ist heute ein anerkannter und wichtiger Faktor im kulturellen und gesellschaftlichen Leben unseres Ortes. Mehr als 35 % unserer 515 Mitglieder sind aktive, jugendliche Sportler. Sie werden von erfahrenen und pflichtbewußten Übungsleitern, Trainern und Betreuern zu sportlicher Betätigung in kameradschaftlichem Geist angeleitet.

Von den eingesetzten Mannschaften in den Verbandswettbewerben der Fachverbände sind überwiegend Jugendmannschaften gemeldet. Die reibungslose Abwicklung dieses umfangreichen Spielbetriebes erfordert von allen Beteiligten großen Idealismus und erhebliche Opferbereitschaft. Mein Dank richtet sich deshalb in erster Linie an die Übungsleiter, Trainer und Betreuer sowie an alle Abteilungsleiter. Ihnen ist der 20-jährige Bestand des FC Cham münster und seine erfreuliche Aufwärtsentwicklung zu verdanken.

Nicht übersehen werden sollen aber auch die Leistungen der Vereins- und Abteilungsvorstandschaften, die organisatorisch den Weg für den Verein ebneten und so die Grundlage für die Erfolge schufen.

Mein Dank gilt auch dem 1. Bürgermeister der Stadt Cham, Michael Zimmermann, seinen Bürgermeisterkollegen Max Schießl und Hans Allescher und allen Stadträten, die den FC Cham münster immer in dankenswerter Weise unterstützt haben, den Gönnern und Freunden unseres Vereins, ohne deren finanzielle Hilfe wesentliche Vorhaben unterblieben wären und nicht zuletzt unserem Ortspfarrer, Herrn Bischöflich Geistlichen Rat Matthias Voit, der den Anliegen des Vereins immer aufgeschlossen gegenüberstand. Besonders danken möchte ich auch unseren Mitgliedern, deren Vereinstreue alle Schwierigkeiten überwinden half und uns zu aktivem Einsatz ermutigte.

Ich wünsche unserem Fest einen guten Verlauf, allen Vereinen und Gästen aus nah und fern ein herzliches „Grüß Gott“, sowie frohe und vergnügte Stunden bei uns in Cham münster.

Hans Bayer  
1. Vorstand

## Was ist Sport

**Ein Festival der Freude:**

**Freude am eigenen Leib  
Freude an Spiel und Zusammenspiel  
Freude an der Bewegung  
Freude an der Herausforderung  
Freude an der eigenen Anstrengung  
Freude an der gemeinsam bewältigten Aufgabe  
Freude am Sieg  
Freude an der Freude des anderen  
Freude am Leben  
Freude an Gott**



#### Grufwort des Festleiters

Frisch - fromm - fröhlich - frei; dies ist der Leitgedanke jeder sportlicher Betätigung.

Frisch ans Werk gingen die sportbegeisterten Chammunsterer, als sie vor nunmehr 20 Jahren ihren FC aus der Taufe hoben. Fromm, was auch gleichzusetzen ist mit der Mitarbeit in einer bestehenden Gesellschaft, fügten sie sich ein in die Dorfgemeinschaft und trugen zu deren Wachstum bei.

Fröhlichen Gemütes trugen sie Erfolge und Mißerfolge und frei gestalteten sie die Stellung des FC in der Gemeinschaft, frei von jeder politischen Polarisation und frei von jeglichem Interessendenken, das heute leider mehr und mehr vom sportlichen Lager Besitz ergreift.

In einem solchen Verein Verantwortung zu übernehmen, befriedigt. Möge der FC Chammunster in diesem Sinne weiterarbeiten, die entsprechenden Erfolge werden dann sicher auch weiterhin eintreten. Allen Freunden des FC Chammunster und allen Gästen, die zu uns finden werden, entbiete ich ein herzliches Willkommen und wünsche frohe Tage in Chammunster.

Max Schiefl  
2. Bürgermeister



#### Vorstandschafft und Hauptausschuß des FC Chammunster e.V. im Jahre 1981, zugleich Festausschuß des 20-jährigen Gründungsfestes

1. Reihe von links nach rechts: 2. Bürgermeister Max Schiefl, Max Siebenhandl, 2. Vorstand, Stadtrat Helmut Wittmann, 1. Vorstand Hans Bayer, Bischöflich Geistlicher Rat Matthias Voit, Kassier Ludwig Magerl
2. Reihe von links nach rechts: Abteilungsleiter Ski, Max Schiefl, jun. Hauptjugendleiter Alois Brunner, Hauptschriftführer Wolfgang Milling, Traudl Hunger, Damenturnabteilungsleiterin Frieda Gütlhuber, Monika Wanninger
3. Reihe von links nach rechts: Tennisabteilungsleiter Josef Gütlhuber, Dieter Barufke, Fußballabteilungsleiter Albert Haberl, Willi Babl, Jugendzirkelleiter Uli Gütlhuber, Stadtrat Max Josef Eisenreich
4. Reihe von links nach rechts: Josef Schiefl, Werner Plank, Hans Heimerl, Eisstockabteilungsleiter Werner Kumschier, Landtagsabgeordneter Franz Gruber, 2. Schriftführer Helmut Wittmann, jun.

**Festprogramm**  
zum 20-jährigen Gründungsfest des FC Chammünster e.V.

Freitag, 10. Juli 1981	18.00 Uhr	Aufstellen der Vereine auf dem Vorplatz der Schule in Chammünster
	18.15 Uhr	Einmarsch der Vereine in das Festzelt.
	18.30 Uhr	Bieranstich durch den Schirmherrn Staatssekretär Dr. Fischer.
		Anschließend Festzeltbetrieb mit der Festkapelle Dobler aus Chamerau, bis 24.00 Uhr. Im Verlaufe des Abends Vereinsehrungen.
Samstag, 11. Juli 1981	18.00 Uhr	Auftakt im Festzelt mit der Festkapelle Dobler und Festzeltbetrieb bis 24.00 Uhr.
Sonntag, 12. Juli 1981	08.30 Uhr	Aufstellen zum Kirchengzug auf dem Vorplatz der Schule in Chammünster.
	08.45 Uhr	Abmarsch des Kirchengzuges.
	09.00 Uhr	Festgottesdienst im Marienmünster mit anschließender Segnung der „Sportanlage Am Münsterbühl“ und Totenehrung.
	14.00 Uhr	Segnung der Tennissportanlage an der Saliterstraße.
	ab 11.00 Uhr	Festzeltbetrieb mit der Festkapelle Dobler, bis 24.00 Uhr. Im Verlaufe des Abends Siegerehrungen der an diesem Tage durchgeführten Turniere.
Montag, 13. Juli 1981	19.00 Uhr	Auftakt zum Sportler-, Städte-, Gemeinde-, Betriebe- und Behördentreffen mit der Festkapelle Dobler aus Chamerau, bis 24.00 Uhr.

**Programm der „Sportwoche“**  
anlässlich des  
20-jährigen Gründungsfestes des FC Chammünster e.V.

Freitag, 03. Juli 1981	19.00 Uhr	Damen-Pokalturnier der TT-Abteilung
Samstag, 04. Juli 1981	13.00 Uhr	A-Jugendturnier der Fußballabteilung
	15.00 Uhr	Jugend-Pokalturnier der Tischtennisabteilung in der Schulturnhalle
Sonntag, 05. Juli 1981	13.00 Uhr	C-Jugendturnier der Fußballabteilung
	13.00 Uhr	Gras-Skirennen (Slalom) der Ski-Abteilung auf der Saurerwiese
Samstag, 11. Juli 1981	15.00 Uhr	Vorspiel der Fußball-Reservemannschaft auf dem neuen Sportplatz
	17.00 Uhr	Spiel der 1. Mannschaft. Während der Halbzeit Gymnastikdarbietung der Damengymnastikabteilung
Sonntag, 12. Juli 1981	13.00 Uhr	Pokalturnier der Eisstockabteilung auf den Asphaltbahnen des FC Michelsneukirchen
	15.00 Uhr	Freundschaftsspiel der Tennisabteilung gegen einen Nachbarverein
Montag, 13. Juli 1981	18.00 Uhr	Fußballspiel der AH - Mannschaft des FC Chammünster gegen die AH - Mannschaft des ASV Cham

Während der gesamten Festvorbereitung ist Training zur Abnahme des Sportabzeichens, das durch den Jugendzirkel organisiert wird.

In den 20 Jahren des Bestehens des Vereins gab es auf den Sportplätzen des Vereins keinerlei Zuschauerkrawalle. Alle im Verein wissen, daß Ausschreitungen dem Verein nur schaden können. In allen Abteilungen galt von jeher auch heute noch das Motto:

**Wichtiger als der Sieg ist die Fairness**

„Sportanlage am Münsterbühl“



„Den Verstorbenen und Gefallenen zum Gedenken der Jugend des Ortes zu friedlichem Wettstreit erbaut.“

Mitgliederstand



